Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SpVgg Erlangen III : FC Burk
Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

Bäz und Billes und Bäz bleiben gegen die SpVgg Erlangen III ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) traf die Mannschaft der SpVgg Erlangen III am vergangenen Freitag im 3. Saisonspiel auf die Mannschaft des FC Burk. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erspielte Tobias Bäz. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Bäz, Billes und Bäz, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass die SpVgg Erlangen III dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Lange mit Rudrich / Klapper kämpfen mussten Störlein / Hassfurther, bis sie ihre Kontrahenten mit 6:11, 12:10, 11:9, 10:12, 14:12 niedergerungen hatten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Störlein / Hassfurther endete. Späte / Salinger versäumten es mit einem 1:3 gegen Bäz / Billes, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Einen Sieg verpassten im Anschluss Blaufuß / Eichner beim 7:11, 6:11, 11:8, 5:11 gegen Bäz / Hennek. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwar brachte Florian Rudrich Johannes Störlein phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Johannes Störlein mit 3:1 durch. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 19:17 an Störlein ging. Recht deutlich nach Sätzen war dagegen die 0:3-Pleite von Marcel Hassfurther gegen Alexander Bäz, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Die siegbringende Taktik fehlte Adrian Späte bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Frank Billes ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Das musste man neidlos anerkennen. Beim anschließenden 8:11, 7:11, 2:11 gegen Andre Klapper fand Tobias Blaufuß von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Christoph Eichner Michael Hennek in fünf Sätzen. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Benjamin Salinger bekam seinen Gegner Tobias Bäz beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler der SpVgg Erlangen III und des FC Burk in die Box. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Johannes Störlein bei seiner Niederlage gegen Alexander Bäz. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Auf Messers Schneide stand wenig später das Spiel zwischen Marcel Hassfurther und Florian Rudrich, ehe sich der Spieler der SpVgg Erlangen III mit 6:11, 12:10, 11:9, 7:11, 11:2 durchsetzen konnte. Obwohl Adrian Späte fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Andre Klapper zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Es dauerte eine Weile, bis Tobias Blaufuß seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Frank Billes quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Christoph Eichner bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Tobias Bäz. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (02:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 14.10.2022 gegen die CVJM Erlangen, während der FC Burk am 13.10.2022 gegen den SC 1904 Nürnberg IV antritt.

Statistik:

SpVgg Erlangen III

Doppel: Störlein / Hassfurther 1:0, Späte / Salinger 0:1, Blaufuß / Eichner 0:1

Einzel: J. Störlein 1:1, M. Hassfurther 1:1, A. Späte 1:1, T. Blaufuß 0:2, C. Eichner 1:1, B. Salinger 0:1

FC Burk

Doppel: Bäz / Billes 1:0, Rudrich / Klapper 0:1, Bäz / Hennek 1:0

Einzel: A. Bäz 2:0, F. Rudrich 0:2, A. Klapper 1:1, F. Billes 2:0, T. Bäz 2:0, M. Hennek 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (02:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").